

**Zweite Ordnung zur Änderung der  
Prüfungsordnung für den Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaften  
innerhalb des Studiums für das Lehramt an Grundschulen  
mit dem Abschluss Master of Education  
an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster  
(Rahmenordnung 2009)  
vom 12. September 2013  
vom 18. Juli 2017**

Aufgrund § 1 Abs. 1 Satz 3 der Rahmenordnung für die Prüfungen im Studium für das Lehramt an Grundschulen mit dem Abschluss Master of Education an der Westfälischen Wilhelms-Universität vom 6. Juni 2011 (AB Uni 13/2011, S. 894), zuletzt geändert durch die Sechste Änderungsordnung vom 15. Juli 2016 (AB Uni 28/2016, S. 2072 ff.), hat die Westfälische Wilhelms-Universität folgende Ordnung erlassen:

**Artikel I**

Die Prüfungsordnung für den Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaften innerhalb des Studiums für das Lehramt an Grundschulen mit dem Abschluss Master of Education an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (Rahmenordnung 2009) vom 12. September 2013 (AB Uni 33/2013, S. 2434 ff.), zuletzt geändert durch die Erste Änderungsordnung vom 23. Mai 2014 (AB Uni 25/2014, S. 1607 ff.), wird wie folgt geändert:

**Der Anhang „Modulbeschreibungen“ der Prüfungsordnung wird wie folgt geändert:**

a) Die Übersicht über die Anordnung der Module im Master erhält folgende Fassung:

Sem	LP	Für Studierende ohne Vertiefung im Sachunterricht	Für Studierende mit Vertiefung im Sachunterricht
1	6	<p><b>Modul 1: Lehren und Lernen im Sachunterricht erforschen (6 LP)</b></p> <p>S: Didaktische Rekonstruktion (SU, 4 LP)</p> <p>S: Lernfeld Biologie (BIO, 2 LP)</p>	<p><b>Modul 1: Lehren und Lernen im Sachunterricht erforschen (6 LP)</b></p> <p>S: Didaktische Rekonstruktion (SU, 4 LP)</p> <p>S: Lernfeld Biologie (BIO, 2 LP)</p>
2	5 Vertiefung		<p><b>Modul 2: Entwicklung und Durchführung eigener empirischer Arbeiten zu Themenfeldern des Sachunterrichts (5 LP)</b></p> <p>S: Forschungsseminar zu naturwissenschaftlich-technischen Themenfeldern des Sachunterrichts (SU, 5 LP)</p> <p><b>oder</b></p> <p>S: Historisches Lehren und Lernen im Sachunterricht empirisch erkunden (GES, 5 LP)</p>
3	5	<p><b>Modul 3a: Aktuelle Themen der Sachunterrichtsdidaktik (7 LP)</b></p> <p>S: Umgang mit Heterogenität im Sachunterricht (SU, 3 LP)</p> <p>S: Aktuelle Themen der Sachunterrichtsdidaktik (SU, 2 LP)</p>	<p><b>Modul 3b: Entwicklung und Durchführung eigener empirischer Arbeiten zu aktuellen Forschungsbereichen der Sachunterrichtsdidaktik (7 LP)</b></p> <p>S: Forschungsseminar zu aktuellen Forschungsbereichen der Sachunterrichtsdidaktik (SU, 5 LP)</p>
4	2 ohne Vertiefung; 9 mit Vertiefung (plus MA-Arbeit)	<p>S: Lernfeld Sozialwissenschaften (SOZ, 2 LP)</p>	<p>S: Lernfeld Sozialwissenschaften (SOZ, 2 LP)</p> <p><b>Modul 4: Aktuelle Themen der Sachunterrichtsdidaktik (7 LP)</b></p> <p>S: Umgang mit Heterogenität im Sachunterricht (SU, 4 LP)</p> <p>S: Aktuelle Themen der Sachunterrichtsdidaktik (SU, 3 LP)</p>

b) Das Modul 3a „Aktuelle Themen der Sachunterrichtsdidaktik“ erhält folgende Fassung

<b>Modultitel deutsch:</b> Modul 3a: Aktuelle Themen der Sachunterrichtsdidaktik																													
<b>Modultitel englisch:</b> Contemporary issues of teaching and learning in primary science, technology and social sciences education																													
<b>Studiengang:</b> Master of Education für das Lehramt an Grundschulen (nach Rahmenordnung LABG 2009)																													
<b>Teilstudiengang:</b> Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaften																													
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> 3a <b>Status:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul bei <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul Nicht-Vertiefung																												
<b>2</b>	<b>Turnus:</b> <input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS <b>Dauer:</b> <input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem. <b>Fachsem.:</b> 3 + 4 <b>LP:</b> 7 <b>Workload (h):</b> 210																												
<b>3</b>	<p><b>Modulstruktur:</b></p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Nr.</th> <th>Typ</th> <th>Lehrveranstaltung</th> <th>Status</th> <th>LP</th> <th>Präsenz (h / SWS)</th> <th>Selbststudium (h)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.</td> <td>S</td> <td>Umgang mit Heterogenität im Sachunterricht (SU)</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP</td> <td>3</td> <td>30h / 2SWS</td> <td>60</td> </tr> <tr> <td>2.</td> <td>S</td> <td>Aktuelle Themen der Sachunterrichtsdidaktik (SU)</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP</td> <td>2</td> <td>30h / 2SWS</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>3.</td> <td>S</td> <td>Lernfeld Sozialwissenschaften (SOZ)</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP</td> <td>2</td> <td>30h / 2SWS</td> <td>30</td> </tr> </tbody> </table>	Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Präsenz (h / SWS)	Selbststudium (h)	1.	S	Umgang mit Heterogenität im Sachunterricht (SU)	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30h / 2SWS	60	2.	S	Aktuelle Themen der Sachunterrichtsdidaktik (SU)	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	2	30h / 2SWS	30	3.	S	Lernfeld Sozialwissenschaften (SOZ)	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	2	30h / 2SWS	30
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Präsenz (h / SWS)	Selbststudium (h)																							
1.	S	Umgang mit Heterogenität im Sachunterricht (SU)	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30h / 2SWS	60																							
2.	S	Aktuelle Themen der Sachunterrichtsdidaktik (SU)	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	2	30h / 2SWS	30																							
3.	S	Lernfeld Sozialwissenschaften (SOZ)	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	2	30h / 2SWS	30																							
<b>4</b>	<p><b>Lehrinhalte:</b></p> <p>In der Veranstaltung Nr. 1 wird als aktuelles Thema der Sachunterrichtsdidaktik der Umgang mit Heterogenität aus verschiedenen Perspektiven thematisiert. Zunächst werden der Begriff der Heterogenität beleuchtet sowie verschiedene für den Sachunterricht relevante Dimensionen der Heterogenität von Schülerinnen und Schülern. Darauf aufbauend erfolgt eine Förderung der professionellen Wahrnehmung der Studierenden mit spezifischem Fokus auf heterogenitätsbezogene methodisch-didaktische Entscheidungen der Lehrperson anhand von Videovignetten fremden Unterrichts. Danach werden die Kompetenzen der Studierenden auf ihren eigenen Unterricht übertragen, indem eine eigene heterogenitätsberücksichtigende Unterrichtseinheit geplant, ggf. erprobt und theoriegeleitet reflektiert wird.</p> <p>In Veranstaltung Nr. 2 wird das semesterliche Angebot variiert, um zum einen stets der Aktualität diskussionswürdiger sachunterrichtsdidaktischer Anliegen nachzukommen und zum anderen den Studierenden interessensgeleitete Wahlmöglichkeiten zu bieten. Beispiele für entsprechende Themen finden sich unter den Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls.</p> <p>Ein ausgewähltes Themenfeld aus dem Bereich der sozialwissenschaftlichen Perspektive wird in Veranstaltung Nr. 3 im Kontext der aktuellen Themen der Sachunterrichtsdidaktik exemplarisch vertieft, sowohl hinsichtlich fachlicher Grundlagen als auch in besonderem Maße hinsichtlich didaktisch-methodisch reflektierter Umsetzungsmöglichkeiten im Sachunterricht.</p>																												
<b>5</b>	<p><b>Erworbene Kompetenzen:</b></p> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- den Heterogenitätsbegriff sowie die aktuelle Debatte darum reflektiert erläutern</li> <li>- Maßnahmen im Umgang mit Heterogenität in eigenen sowie fremden Unterrichtsszenarien (z. B. Videovignetten) professionell wahrnehmen, d. h. diese erkennen, benennen und erläutern, ihre situative Angemessenheit theoriegeleitet begründen und Handlungsalternativen aufzeigen</li> <li>- an ausgewählten Inhalten des Sachunterrichts unterrichtspraktische Umsetzungsmöglichkeiten unter Berücksichtigung verschiedener Heterogenitätsdimensionen entwickeln</li> <li>- aktuelle Themen der sachunterrichtsdidaktischen Diskussion benennen, erläutern, kritisch reflektieren und in größere Diskussionszusammenhänge einordnen</li> <li>- zu ausgewählten sozialwissenschaftlichen Themen des Sachunterrichts konkrete unterrichtspraktische Umsetzungsmöglichkeiten entwickeln, begründen und kritisch beurteilen</li> </ul>																												

6	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> Innerhalb der Veranstaltung Nr. 2 muss aus einem Wahlpflichtangebot ein Seminar zu einem aktuellen Thema der Sachunterrichtsdidaktik gewählt werden, z. B. Forschungsarbeiten zum Sachunterricht, Biografisches Lernen, Unterrichtsqualität im Sachunterricht, außerschulische Lernorte, Leistungsüberprüfung im Sachunterricht, Übergänge im Bildungssystem.		
7	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulprüfung <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen		
8	<b>Prüfungsleistungen:</b> Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung		Dauer bzw. Umfang
	In Veranstaltung Nr. 1: schriftliche Ausarbeitung der Unterrichtsplanung	6 Seiten	Gewichtung für die Modulnote in % 100%
9	<b>Studienleistungen:</b>		Dauer bzw. Umfang
	In den Veranstaltungen Nr. 2 und Nr. 3: z.B. Protokoll, Leseaufgaben etc.		30h
10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden. Bei Nichtbestehen einer Teilleistung muss diese wiederholt werden.		
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:</b> Für Studierende ohne Vertiefung: 54%		
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
13	<b>Anwesenheit:</b> In der Veranstaltung Nr. 1 besteht Anwesenheitspflicht, da eine Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis stattfindet, die im Selbststudium nicht erarbeitet werden kann: Es werden theoriebasiert Unterrichtsvideos von Sachunterricht mit heterogenen Lerngruppen analysiert, eine Diagnostik einer speziellen Lerngruppe angefertigt, auf der Grundlage der Diagnose und der Erkenntnisse der Unterrichtsvideos eine Unterrichtssequenz geplant, mit Schülerinnen und Schülern erprobt und theoriegeleitet reflektiert.		
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Keine		
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Windt	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 11 FB 6	
16	<b>Sonstiges:</b>		

- c) Das Modul 3b „Entwicklung und Durchführung eigener empirischer Arbeiten zu aktuellen Themen- und Forschungsbereichen der Sachunterrichtsdidaktik“ erhält folgende Fassung:

<b>Modultitel deutsch:</b>		Modul 3b: Entwicklung und Durchführung eigener empirischer Arbeiten zu aktuellen Themen- und Forschungsbereichen der Sachunterrichtsdidaktik					
<b>Modultitel englisch:</b>		Planning and conduction of empirical investigations of contemporary issues of teaching and learning in primary science, technology and social sciences education					
<b>Studiengang:</b>		Master of Education für das Lehramt an Grundschulen (nach Rahmenordnung LABG 2009)					
<b>Teilstudiengang:</b>		Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaften					
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> 3b	<b>Status:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul bei <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul Vertiefung					
<b>2</b>	<b>Turnus:</b> <input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b> <input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 3 + 4	<b>LP:</b> 7	<b>Workload (h):</b> 210		
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>						
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h / SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	S	Forschungsseminar zu aktuellen Forschungsbereichen der Sachunterrichtsdidaktik (SU)	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	5	60h / 4SWS	90
2.	S	Lernfeld Sozialwissenschaften (SOZ)	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	2	30h / 2SWS	30	
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b> Das Forschungsseminar (Veranstaltung Nr. 1) greift ein fachdidaktisches Forschungsthema auf, zu dem die Studierenden zunächst theoretische Grundlagen und den Forschungsstand erarbeiten und dann eigenen kleinen empirischen Fragestellungen nachgehen. Dieses Seminar baut in der Regel auf das Forschungsseminar in Modul 2 auf. Ein ausgewähltes Themenfeld aus dem Bereich der sozialwissenschaftlichen Perspektive wird in Veranstaltung Nr. 2 im Kontext der aktuellen Themen der Sachunterrichtsdidaktik exemplarisch vertieft, sowohl hinsichtlich fachlicher Grundlagen als auch in besonderem Maße hinsichtlich didaktisch-methodisch reflektierter Umsetzungsmöglichkeiten im Sachunterricht.						
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Die Studierenden können - fachdidaktische Forschungsarbeiten, einschließlich der grundlegenden Methoden und Ergebnisse rezipieren und kritisch beurteilen - fachdidaktische Forschungsarbeiten, einschließlich der grundlegenden Methoden und Ergebnisse für eigene Forschungsfragen heranziehen - eigene kleine Forschungsfragen umsetzen - zu ausgewählten sozialwissenschaftlichen Themen des Sachunterrichts konkrete unterrichtspraktische Umsetzungsmöglichkeiten entwickeln, begründen und kritisch beurteilen						
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> Keine						
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulprüfung <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen						

8	<b>Prüfungsleistungen:</b>	
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung	Dauer bzw. Umfang
	Planung, Durchführung, Auswertung und Reflexion einer eigenständigen Arbeit zu aktuellen Forschungsbereichen der Sachunterrichtsdidaktik	20 Seiten
		Gewichtung für die Modulnote in %
		100%
9	<b>Studienleistungen:</b>	
		Dauer bzw. Umfang
	In Veranstaltung Nr. 2: z.B. Protokoll, Leseaufgaben etc.	30h
10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b>	
	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden. Bei Nichtbestehen einer Teilleistung muss diese wiederholt werden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:</b>	
	Für Studierende mit Vertiefung: 28%	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
	Keine	
13	<b>Anwesenheit:</b>	
	Die Anwesenheit in Veranstaltung Nr. 1 ist Pflicht, da im Seminar die Vorbereitung (Entwicklung von Fragestellung, Erhebungsinstrumenten, ggf. Intervention), Durchführung (praktische Erprobung in der Schule) und Auswertung (Analyse und Interpretation der Ergebnisse) einer Erhebung stattfindet.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b>	
	Keine	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b>	<b>Zuständiger Fachbereich:</b>
	Windt	FB 11
16	<b>Sonstiges:</b>	
	Veranstaltung Nr. 1 kann als Ausgangspunkt für die Masterarbeiten genutzt werden. So können z. B. die dort erarbeiteten Themen im Rahmen der Masterarbeiten vertieft, erweitert oder auf andere Kontexte übertragen werden.	

d) Das Modul 4 „Aktuelle Themen der Sachunterrichtsdidaktik“ erhält folgende Fassung:

<b>Modultitel deutsch:</b> Modul 4: Aktuelle Themen der Sachunterrichtsdidaktik																						
<b>Modultitel englisch:</b> Contemporary issues of teaching and learning in primary science, technology and social sciences education																						
<b>Studiengang:</b> Master of Education für das Lehramt an Grundschulen (nach Rahmenordnung LABG 2009)																						
<b>Teilstudiengang:</b> Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaften – vertiefte Studien																						
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> 4 <b>Status:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul bei Vertiefung      bei <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul																					
<b>2</b>	<b>Turnus:</b> <input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS <b>Dauer:</b> <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem. <b>Fachsem.:</b> 4 <b>LP:</b> 7 <b>Workload (h):</b> 210																					
<b>3</b>	<p><b>Modulstruktur:</b></p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Nr.</th> <th>Typ</th> <th>Lehrveranstaltung</th> <th>Status</th> <th>LP</th> <th>Präsenz (h / SWS)</th> <th>Selbststudium (h)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.</td> <td>S</td> <td>Umgang mit Heterogenität im Sachunterricht (SU)</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> P    <input type="checkbox"/> WP</td> <td>4</td> <td>30h / 2SWS</td> <td>90</td> </tr> <tr> <td>2.</td> <td>S</td> <td>Aktuelle Themen der Sachunterrichtsdidaktik (SU)</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> P    <input type="checkbox"/> WP</td> <td>3</td> <td>30h / 2SWS</td> <td>60</td> </tr> </tbody> </table>	Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Präsenz (h / SWS)	Selbststudium (h)	1.	S	Umgang mit Heterogenität im Sachunterricht (SU)	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	4	30h / 2SWS	90	2.	S	Aktuelle Themen der Sachunterrichtsdidaktik (SU)	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30h / 2SWS	60
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Präsenz (h / SWS)	Selbststudium (h)																
1.	S	Umgang mit Heterogenität im Sachunterricht (SU)	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	4	30h / 2SWS	90																
2.	S	Aktuelle Themen der Sachunterrichtsdidaktik (SU)	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30h / 2SWS	60																
<b>4</b>	<p><b>Lehrinhalte:</b></p> <p>In der Veranstaltung Nr. 1 wird als aktuelles Thema der Sachunterrichtsdidaktik der Umgang mit Heterogenität aus verschiedenen Perspektiven thematisiert. Zunächst wird der Begriff der Heterogenität beleuchtet sowie verschiedene für den Sachunterricht relevante Dimensionen der Heterogenität von Schülerinnen und Schülern. Darauf aufbauend erfolgt eine Förderung der professionellen Wahrnehmung der Studierenden mit spezifischem Fokus auf heterogenitätsbezogene methodisch-didaktische Entscheidungen der Lehrperson anhand von Videovignetten fremden Unterrichts. Danach werden die Kompetenzen der Studierenden auf ihren eigenen Unterricht übertragen, indem eine eigene heterogenitätsberücksichtigende Unterrichtseinheit geplant, ggf. erprobt und theoriegeleitet reflektiert wird.</p> <p>In Veranstaltung Nr. 2 wird das semesterliche Angebot variiert, um zum einen stets der Aktualität diskussionswürdiger sachunterrichtsdidaktischer Anliegen nachzukommen und zum anderen den Studierenden interessensgeleitete Wahlmöglichkeiten zu bieten. Beispiele für entsprechende Themen finden sich unter den Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls.</p>																					
<b>5</b>	<p><b>Erworbene Kompetenzen:</b></p> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- den Heterogenitätsbegriff sowie die aktuelle Debatte darum reflektiert erläutern</li> <li>- Maßnahmen im Umgang mit Heterogenität in eigenen sowie fremden Unterrichtsszenarien (z. B. Videovignetten) professionell wahrnehmen, d. h. diese erkennen, benennen und erläutern, ihre situative Angemessenheit theoriegeleitet begründen und Handlungsalternativen aufzeigen</li> <li>- an ausgewählten Inhalten des Sachunterrichts unterrichtspraktische Umsetzungsmöglichkeiten unter Berücksichtigung verschiedener Heterogenitätsdimensionen entwickeln</li> <li>- aktuelle Themen der sachunterrichtsdidaktischen Diskussion benennen, erläutern, kritisch reflektieren und in größere Diskussionszusammenhänge einordnen</li> </ul>																					
<b>6</b>	<p><b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b></p> <p>Innerhalb der Veranstaltung Nr. 2 muss aus einem Wahlpflichtangebot ein Seminar zu einem aktuellen Thema der Sachunterrichtsdidaktik gewählt werden, z. B. Forschungsarbeiten zum Sachunterricht, Biografisches Lernen, Unterrichtsqualität im Sachunterricht, außerschulische Lernorte, Leistungsüberprüfung im Sachunterricht, Übergänge im Bildungssystem.</p>																					
<b>7</b>	<p><b>Leistungsüberprüfung:</b></p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung      <input type="checkbox"/> Modulprüfung      <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen</p>																					

8	<b>Prüfungsleistungen:</b>		
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %
	Mündliche Gruppenprüfung (zwei Studierende) über die Veranstaltungen Nr. 1 und Nr. 2 <i>Die Leistung jedes Studierenden wird separat bewertet.</i>	45 Minuten für 2 Studierende	100%
9	<b>Studienleistungen:</b>		Dauer bzw. Umfang
	In Veranstaltung Nr. 1: - Planung und Analyse von Unterricht, Leseaufgaben - Vorbereitung und Durchführung einer Gruppenpräsentation (30 min) mit individuellen Anteilen		60h
	In Veranstaltung Nr. 2. Studienleistung, z.B. Protokoll, Leseaufgaben etc.		30h
10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden. Bei Nichtbestehen einer Teilleistung muss diese wiederholt werden.		
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:</b> Für Studierende mit Vertiefung: 28%		
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine		
13	<b>Anwesenheit:</b> In der Veranstaltung Nr. 1 besteht Anwesenheitspflicht, da eine Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis stattfindet, die im Selbststudium nicht erarbeitet werden kann: Es werden theoriebasiert Unterrichtsvideos von Sachunterricht mit heterogenen Lerngruppen analysiert, eine Diagnostik einer speziellen Lerngruppe angefertigt, auf der Grundlage der Diagnose und der Erkenntnisse der Unterrichtsvideos eine Unterrichtssequenz geplant, mit Schülerinnen und Schülern erprobt und theoriegeleitet reflektiert.		
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Keine		
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Windt	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 11	
16	<b>Sonstiges:</b>		

**Artikel II**

- (1) Diese Änderungsordnung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Westfälischen Wilhelms-Universität (AB Uni) in Kraft.
- (2) Diese Änderungsordnung gilt für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2017/18 im Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaften im Studium für das Lehramt an Grundschulen mit dem Abschluss Master of Education (nach Rahmenordnung LABG 2009) an der Westfälischen Wilhelms-Universität eingeschrieben werden.
- (3) Diese Änderungsordnung gilt ebenso für alle Studierenden, die vor dem Wintersemester 2017/18 im Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaften im Studium für das Lehramt an Grundschulen mit dem Abschluss Master of Education (nach Rahmenordnung LABG 2009) an der Westfälischen Wilhelms-Universität eingeschrieben wurden und nach der Prüfungsordnung für den Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaften innerhalb des Studiums für das Lehramt an Grundschulen mit dem Abschluss Master of Education vom 12. September 2013 studieren, wenn und soweit sie das jeweilige durch diese Änderungsordnung geänderte Modul noch nicht vor dem Beginn des Wintersemesters 2017/18 begonnen haben.

---

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Physik der Westfälischen Wilhelms-Universität vom 28. Juni 2017. Die vorstehende Ordnung wird hiermit verkündet.

Münster, den 18. Juli 2017

Der Rektor



Prof. Dr. Johannes Wessels